

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Wien, 1962-01-19

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann

Wien, den 19. Jänner 1962

Dr. Raddatz
Rosswandweg 7
Rottach-Egern
Tegernsee
DBR

Sehr verehrter Herr Dr. Raddatz,-

Leider kann ich Ihnen eine irgend positive Antwort nicht geben. Thomas Mann hat im Laufe seiner Wanderungen fast alle seine Briefe verloren, ein Brief von Walter Hasenklever ist bei uns nicht vorhanden, und ich weiss auch nichts von einer Korrespondenz zwischen Hasenklever und meinem Vater.

Ihre Vermutung, Hasenklever möchte T.M. irgendwie in Sachen der Emigration beraten haben, ist zweifellos unrichtig. Wie Sie wissen werden, befand T.M. sich zur Zeit der "Machtergreifung" ohnedies im Ausland und dachte nicht daran, unter diesen Umständen heimzukehren. Eher wäre denkbar, dass Hasenklever damals meinem Vater "den Rat" gegeben, sich öffentlich zu den deutschen Vorkommnissen zu äussern. Dass Letzterer dies erst im November 1936 getan, werden Sie wissen.

Lebhaft bedauere ich, keine bessere Auskunft für Sie zu haben, hoffe aber, Sie werden freundlich vorlieb nehmen.

Mit bestem Gruss
Ihre sehr ergebene

Handwritten notes in the left margin:
[L. F. 11]
Kurtz - Egan
Rosswandweg
Dr. Raddatz

